

47495 Rheinberg

Landeshundegesetz NRW
Überprüfung der verhaltensgerechten und ausbruchsicheren Unterbringung
gem. § 4 Abs. 1 Nr. 4 LHundG

<u>Hundehalter:</u> Name, Vorname: Straße: PLZ, Wohnort: Telefon:	<u>Hund:</u> Rasse: Name: Alter: Farbe: Geschlecht: kastriert: Chip-Nr.:
--	--

I. Verhaltensgerechte Unterbringung:

1. Fütterung:

2. Pflege:

neben Fütterung auch

- ◆ Tränkung:
- ◆ Reinhaltung/Reinigung:
- ◆ Gesundheitsfürsorge:
- ◆ Heilbehandlung:
- ◆ Schutz vor Witterung:
- ◆ Luft- und Lichtverhältnisse:

3. Kontaktmöglichkeiten zu Betreuungspersonen oder anderen Hunden (Sozialkontakt über den Tag verteilt):

4. Stellung in der Rangordnung:

5. Täglicher Auslauf (mind. zweimal täglich im Freien):

II. Ausbruchssichere Unterbringung:

1. Konstitution, Kondition, Gesundheit, Sprungkraft des Hundes:
2. Gehorcht der Hund? Wenn ja, wem?
3. Ist eine Ausbildung absolviert worden?
4. Besteht eine Mitgliedschaft in einem Hundeverein?
5. Wo wird der Hund zumeist gehalten?
6. Wo kann er sich noch aufhalten?
7. Wie sind die Aufenthaltsbereiche gegen Entweichen gesichert?
8. Ist ein Entweichen des Hundes nach allgemeiner Lebenserfahrung ausgeschlossen?

Anmerkungen:

Zum Zeitpunkt der vorstehenden Überprüfung ermöglichten die *der Zucht , der Ausbildung, dem Abrichten oder dem Halten dienenden Räumlichkeiten, Einrichtungen und Freianlagen* – nur bei Einhaltung nachstehender Auflagen – eine verhaltensgerechte und ausbruchssichere Unterbringung, so dass die körperliche Unversehrtheit von Mensch oder Tier nicht gefährdet wird. (*Kursiv gesetzte Begriffe ggf. streichen*)

Auflagen:

Ort, Datum

Unterschrift